

## Bezirksjungschützentag des Bezirks Linz-Neuwied in Leubsdorf

Mit dem Bezirksjungschützentag geht der Schützenbezirk in das neue Schützenjahr. Die St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Leubsdorf war Gastgeber der Veranstaltung, die unter der Leitung von Bezirksjungschützenmeister Dominik Krebs stand. Im Mittelpunkt stand das Prinzenschießen der acht im Bezirk zusammengeschlossenen Bruderschaften.

Hier setzte sich Sebastian Heidgen aus Leubsdorf durch, er wurde mit 25 Ringen Bezirksprinz. Bezirksschülerprinz wurde mit 30 Ringen Til Lorscheid, ebenfalls aus Leubsdorf. Die Jugend hatte aber auch noch Gelegenheit, sich bei weiteren Disziplinen zu beweisen. Sechs Mannschaften traten zum Mannschaftsschießen an. Hier setzte sich Leubsdorf mit 143 Ringen und dem besseren Schussbild vor Rotheckreuz (143 Ringe) und Leubsdorf (136 Ringe) durch. Für die Bezirksmannschaft qualifizierten sich Oliver Kerres (50), Kathrin Schmitz (50), Amon Reufels (49), Marius Hönig (49) und Lorenz Holl (47). Sie werden den Bezirk beim Diözesanjungschützentag am 28. Mai in Bad Hönningen repräsentieren und mit Mannschaften aus zwölf Bezirken wetteifern.

Beim Preisschießen mit zehn Teilnehmern waren Lorenz Holl, 50 Ringe, Teiler 36, Sebastian Heidgen, 50 Ringe, Teiler 112, und Amon Reufels, 50 Ringe, Teiler 151, erfolgreich. Den Torsten-Kerres-Pokal erhielt Lorenz Holl, den Frank-Nowak-Pokal Sebastian Heidgen. Die Mannschaft aus Leubsdorf nahm den Wanderpokal der Bezirksjungschützenmeister mit nach Hause. Das Geld- und Preisadlerschießen lockte zum Schluss mit vielen ansehnlichen Preisen.



So sehen Sieger aus: Bezirksprinz Sebastian Heidgen (3. von links) und Bezirksschülerprinz Til Lorscheid (4. von links), beide Leubsdorf, sowie Bezirksjungschützenmeister Dominik Krebs (rechts).